Wiesbadener Taabla

Möchentlich 6 Ausgaben mit einer mgtichen Unterhaltungebeilage.

Donnerstag, 3. Februar 1938.

86. Jahrgang.

Rätsel um die "Endymion".

Torpedo oder Mine? - Der Bericht des 1. Offigiers. - Geltfame Aftivität in London.

Rom wartet ab.

Rüftungsheke in USA.

Unfinnige Bormurfe gegen Deutschland.

Rüftungsheße in USA.

Unfunige Bormürfe gegen Deutschland.

Die amerikanische Ofsentlichsteit beschüftigt sich gegenmärtig in Keigendem Meige mit dem großen Aufrüftung zorden mit der der der der der der
rüftung zorden mit der der der der
rüftung zorden Meige mit dem großen Aufrüftung zorden mit der der der
rüftung zorden Meine der der
rüftung dierzehen kann. Um nämlich die großen Militungs
forderungen zu begründen, die umso selftigene annutzen, als
der amerikanische Rindbent ich ja intes als Friedenspositister
alletersten Kanges binmitellen deschöt, malen die Merinelachwertschäußen des Weitstag ein den allerisch wie
und nahmen der der der
wenn se lediglich ertlätten, dag die Berreinigten Glaaten
von Zapan bedracht militden, jo muß wieder einmal die
"Jadistilche Front" berhaften. So rechtet der Admittal
flodschöf deacht lietes die Alottenstätten Zapans, Italiens
und Deutschlands zusammen. Als er von einem Wögeorden
eine der Opposition gefragt murde, wie es zu beier elflamen Rechtung komme, verwies der Admittallschösche auf
von Antil om inter an pat f. Es braucht einem deutschen
Beier gelagt zu werden, daß das ein völliger Unfinn if, daß
voller Bertrag einertel militärischen Charatter hat umb das
er sich überhaupt nicht agen irgendeinen Staat, sonder rehössigen dem Rüftungslorderungen zu begründen, jo sie ofiefelbiglich gegen dem Bolisewissuns wendet. Das weiß man nertarlich in Amerika auch gang genau, wenn es acher gilt,
bie eigenen Rüftungslorderungen zu begründen, jo sie ofietecht. Das Geschriche sit, das der zus begründen,

die Barlamentsanschüssis des gesten und gehalten. Blister
der der Schrächtig ein, das derartige Aussiskerungen kohern,

das der ein weiser und der geste der

der Berlamentsanschüssis des gehalten amerikanischen Rüft
eren Berlamentsanschüssis des gehalten amerikanischen wieder

der die Berlamentsanschüssis des gehalten amerikanischen wieder

der meisem Umigang der der der gesten Steten
der meisem Limiang wen der anner der

eren Berlamentsanschüssische der Gebund der sing

Die Einmischung der Sowjets in Frankreich.

Proteste frangöfischer Blätter gegen Berhöhnung durch die GBU.

Der Groffowsty-Standal.

mendige Unterjudung und die Bethaltung der Angestagten nicht behindern, jumal das Ansehen der tranzöllichen Julitz auf dem Spiele stede. Frantreich jet fich selbst und dem Aus-land den Benedis sandigt, daß die GBU. nicht den ganzen tranzöllichen Justigapparat beherriche.

Deutschland, sozialer Mittelpunkt der Welt.

Rationalfogialiftifdes Gemeinfchaftshaus "Rraft durch Freude".

Gin neuer DUF .- Bau in Berlin.

Ein neuer DAF.-Bau in Berlin.
Berlin, 2. gebr. Die Deutsche Arbeitsstont hat in der Tetraartenktoise ein, A at ion al ispialitisiges Gemeinschaften Arbeitsbaus "Atofit durch Freude" errichtet, das Mettmachabend in Anneiendeit säntlicher Antiebelte von Ichaelten und Arbeitsbaus "Arafit durch Freude" errichtet, das Mettmachabend in Anneiendeit säntlicher Antiebelte von Beitmaung übergeben murde. Aufählich einer Befrindung prach Keichgorganisaltonsletzter Dr. Lea ber dem bes haufes.

Dr. Lea fellte debei mit, daß an die Stelle der disset anneih von der Tuff, benuten früheren Generkschaften kanneit von der Aufs, benuten früheren Generkschaften einige wenige größe und monumentale Jeutralbauten der Auftragteilten Schaftant nunmehr auch deies Gemeinschaftsbaus in der Tiergarientlichze wollender murde. Das daus, das von den Anfilielten Saurat Schulter zu ind dem Rasbeltschaft und der Dietzen den Kantiereiten der Kontiereiten der Kontiereiten der Kontiereiten der Saurat sehn der Verden der Kentiereiten der Kontiereiten und der Staates entwieße isten dem Efti, der in ähnlicher dem des Ekaates entwießel in Großbauten der Hartei und des Ekaates entwießel ist.



(flüdwüniche jum 65. Geburtstag des Reichsaußenminifters.

Lints: Der Führer und Reichstanzler fpricht feinem Außenminister zum 63. Geburtstag und 40fährigen Dienst-jubilaum herzliche Glückwüniche aus. Rechts: 3m Saufe bes Reichsprafidenten überbringen famtliche in Berlin anwejenden Miffionschefs unter

Führung des Dopens, des Auntius' Bonfignore Orfenige, dem Relchs-auhenminister von Reurath Glud-wünsche zu seinem 65. Geburtstag.

(Beltbild, R.)

Der Führer gratuliert seinem Außenminister.

Sohe Chrungen für Freiherrn von Reurath.

Berlin, 2. Bebr. Der Führer und Reichstangler erichien in ben Mittagoftunben im haus des Reichs-prafibenten, um feinem Allenminister jum 65. Ge-burtstag und 40. Dienstinbilaum feine herglichen Glüdwünschen

Um 11 Uhr hatte im Saufe bes Reichsprafibenten die gesamte Gefolgschaft bes Auswärtigen Amtes Gelegenheit, ihrem hohen Ches die Glüdwüniche auszusprechen. Der älteste Beamte des Auswärtigen Dienstes, herr von Bergen, der Botichafter beim Batifan, fprach im Ramen ber Gefolgichaft

und führte dabei u. a. aus:

"In frober, freimilliger Geichlossenbeit dat das Ihnen unterstellte Auswärtige Amt in allen seinen Gliederungen dier sich vereinigt, um durch einen wenn auch nur kurzen hier sich vereinigt, um durch einen wenn auch nur kurzen Puldigungsacht eine warmes Miterleden am der allgemeinen zeier Ihres 65. Geduurtstages und dress doßigkigen Dienklublikums zu bekunden.

Vier Jahrschnte! Für den seinen Ausgaben und Klänen dossen sicheinender zeitraum. Auf den Minister, der diese seischender zu dertraum. Auf den Minister, der diese Strede durchfielt und nun rückvördstift, ein zusammengedrüngter Zedensabsächnitt großen Geschebens und erschüternschen Ertebensseit in einen Kanmpf um Deutschlands Keschen, einen Berlode des Abseltens aus jonnenbeschienener Artebensseit in einen Kanmpf um Deutschlands Keschen, einen Delbenkumpf, wie die Welt ihn noch nicht erlebte, einen Delbenkumpf, wie die Welt ihn noch nicht erlebte, eine Periode des Absturges in das Chaos und in hossinungsloßigkeit; dann wieder die Weben au der neuen Epoche berücker Geschlichte, die der Führer dem deutschen Kolle erschlossen der State und der Führer dem deutschen Kolle erschlossen der State und deutschen Kolle erschlossen der State und deutschen Kolle erschlicher Geschlichte, die der Führer dem deutschen Kolle erschlossen der Kollessen der State und deutschen Kollessen der State und deutsche Kollessen der Kollessen der State und deutsche Kollessen der State und deutsche Kollessen der State der State und deutsche Kollessen der State deutsche der deutsche Kollessen der State der deutsche Ausgaben der State der State der State der State der State deutsche der State deutsche der deutsche der deutsche der deutsche der deutsche der deutsche der deutsche deutsche der deutsche der deutsche der deutsche deutsche der deutsche deutsche der deutsche deutsche der deutsche de

schlosen hat.

Auf bleie lange Wegitrede tönnen Sie, Herr Nelchsminister, mit Gloß und Genugtiung zurüdschauen; denn Sie baden überall Jören Mann gestanden, in zelde mährend des Veltstrieges, in den Nodern, als die rote Flut in Gruttgart an Sie herandrandete, in den Iadren des Verfalls. Ihre une er mid dich er all die Pflick er füll fung zu jener zeit und auf allen Polien, die Sie in den versichlichen da Jahren der siehen der Siehen der Siehen der Siehen der Verfalls. Der verfalls und zu jener Zeit und auf allen Polien, die Sie in den versichlichen da Jahren der einer Siehen der Siehen der Verfalls und zu fenen lie siehen der Verfalls der verfalls und die Verfalls und die Verfalls der verfalls und die Verfalls der verfalls

Freiherr non Reurath banfte in bewegten Worten für bie treue Mitarbeit ber Gefolgicaft.

Dann ericbien ber Staatsfefretar und Chef ber Mus-Dann erigien der Staatseterreit und Oass och aus-fandborganifaton im Auswärtigen Ant, Gauleiter Boble, mit den Amtsleitern der AD. der NODAH, um dem Minister neben den Gliddwinischen den Dank auszusprechen für die Unterflüßung und des Berhändnis, das er für die Arbeit der Aussandsorganisation entzegendrachte, und über reichte eine Erimerungsgabe an die Etutsgarter Tagung. Der Reichsminifter ermiberte in herglichen Worten.

Um 12 Uhr versammelten fich im Saufe bes Reichsprafibenten famtliche in Berlin anmefenben Miffionsches unter Aufrung des Dopen, des Kuntius Migr. Drienigo. Der Kuntius sprach im Kustrag des Opstomatischen Korps mit folgenden Worten seinen Clüdwunsch aus:

Die Gludwuniche des Diplomatifchen Rorps. | Ordibeen bluten, ale Geichent bes Diplomatifchen Korps. Der Reichsminister des Augern gedachte in feiner Dantesrede mit warmen Worten ber guten Zusammenarbelt, Daniestede mit warmen gestren der guten Japanmenatori, bie seit diese Jahren gwischen bem Dipsomatischen Anyps und ihm besteht. Er brüdte seine besondere Genugtung aus, daß das Dipsomatische Rorps durch seinen Dopen ihm in oberglichen Worten den Dant für eine steit Bereisschaft ausgesprochen babe, dem Dipsomatischen Korps die Erfüllung frieden fenten der Bereisschaft ausgesprochen babe, dem Dipsomatischen Korps die Erfüllung feiner Aufgaben au erleichtern.

stiner Aufgaden zu erleichtern.

Aus der Reihe der jahlreichen im Hause des Reichsprüflichenten in den Bormittagsstunden erschienenen Gratukanten seinen erwähler der Frauk der Keichsminister Dr. Frauk Graf Schwerfinnerschiede Jr. Dieterich und Botschafter von Archispspelieches Dr. Dieterich und Botschafter von en Alb de vertop. Die Glückwinsche Ernfaugen der Verlagen der Verlagen

Telegramm des öfterreichifchen Staatsfefretars Dr. Schmidt.

Wien, 3. Febr. Staatssefretär Dr. Guido Schmidt hat an Reichsaußenminister Aresberrn v. Neurath anläßlich seines 65. Geburtstages und dijäbrigen Dienststudiums ein in herzlichen Worten gehaltenes Glüd-wunschleber um gerichtet.

Rurze Umicau.

Pring Bernhard der Riederlande hat, gleich-geltig auch im Ramen leiner Gemahlin, der Kronptingellin Julians, dem Fishrer leinen aufricht igfen Dank für die Glüdwünsche anläßlich der Geburt der Pringellin Beatrig

Der Generalresident von Tunesien hat zur Unterbrüdung der illegalen politischen Tätigleit der Neupelun-Enwegung und der non den Eingedorenen gegründern ortlichen Gewerschönsten eine Reihe von Mahnahmen geroffen. So hat er u. a. die Aufsölung der Gewerschönsten eine Reihe von Mahnahmen geroffen. So hat er u. a. die Aufsölung der Gewerschönsten von Eisterta und derer einer Gewerschönsten von Aufsölung der Gewerschönsten der Aufsölung der Freihigen Gewerschönsten und eine Reihe von EGT-Anführern werden sich von Gericht zu verantworten haben.

Die vier irischen Gachverständigen, die nach abhänig der Vonden waten, um mit britischen Gasperländigen Genesten und der Vonden werden der Vonden gebischen waten, um mit britischen Gasperländigen Genesten und der Vonden der Vonden und der Vonden der Vonden der Vonden und der Vonden der Vonden und der Vonden der Vonden

Rurger Aufenthalt des Königs von Schweden in Berlin.

Bejuch bes Guhrers.

Berlin, 2. Jebr. Seine Mojedat der König von Schweden traj auf der Durchreise nach der Kiniera heute vormittag auf dem Elettiner Bahnhof in Berlin ein. Ju seiner Seguigung hatten sich der glatigung hatten sich der glatigung hatten sich der All idwedische Gesander von Bulow dem ante, auf dem Bahnhof eingefunden. Im Lauf der Kinder von Bulow der Gemantet von Bulow der Gemantet von Bulow der Kinder von Bellich der Reinfaminiser des Auswährtigen, Areibert von Reuralt, den König in der schwedischen Gesandlichaft einen Beluch ab.

Der Glibrer und Reichstangler ftattete Geiner Majes ftat bem Ronig von Schweben in ber ichwebifden Gefandtichaft einen Bejuch ab. In Begleitung bes Führers befanben fich Ctaatominifter Dr. Deigner und Obergruppenfuhrer

Genf bekennt seine Ohnmacht.

Ginftellung ber Reformarbeiten beichloffen. - Alber bie einzelnen Staaten machen, mas fie mollen.

Genf. 2. Febr. Der Battreformausichuf bat Mittwodnachmittag feine Schlufifigung abgehalten, in ber bie Ginftellung ber Arbeiten beichloffen murbe.

Wegen Diefes Berfahren protestierte ber Bertreter Chiles, ber im Ramen feiner Regierung bie Erffarung abgob, bag Chile lich feine Sandlungsfreiheit bezüglich feiner Ginftellung ju bem Genfer Berein porbehalte.

Der Bertreter Schwebens ertlatte, bag fein Land fich an die von ihm entwidelten Grundfage über die Richtver-bindlichteit ber Santtionsbestimmungen halten werbe, folange fein Beichluß porliege.

Eine Botschaft der spanischen Nationalregierung

Aufbau und Leiftung als Grundlage.

Trenebetenninis für Franco.

gegen den Kommunismus ihre Freundschaft bewiesen dütten, an diesem Julomwendung versichert die Bolishaft, die sich guseleich auf den Gieg der nationalen Taube noffender Ausdende auf dem Sieg der nationalen Taube hoffenden Ausdelleite wender, besinders den in Südmartika ledenden Spaniern unerschüttersiche Treue. Die Bolishaft fundigt dann die Auf de du ng aller von trüberen marzslitichen Kegterungen erfalfenen glaub enn sein die ihr is die je ge an. Abhalisend bedant die Autionalregierung, das sie feine von den Balencie-Boliskewissen vorzenommenen ader dealeichtigte Ausdehretungen oder von den Boliswissen der in die gestellen in inernationalen Verträge an er te an e. Die Prolifomation lingt mit einem Trewedetenninis sür den Giaatschef General Franco aus und schlicht mit einem Hoch auf Spanien und das spanische Bolt.

Dref und Drieg des Meskoliner Capitalis. C. Schillenders ich of die der neuen Wiedelen, Europoffe 21, Capitalisficus. Orientation of the Communication of th

Wege deutscher Kunstpolitik.

Reichsleiter Rofenberg in der Zeitschrift "Aunft im Dritten Reich".

mus entscheidend ist, mag man woll solgendermagen ums
ihreiben: "Tür die Baukunßt einfache monumentale Formen, die
kto von den kruftiven Kotwendigkeiten ausgehen und somit
iene innere daulighe Logis entwiedeln, die noch immer, wo ein
karfer Instint fich ihrer bemächtigte, wie inre fahreren Echonbeit wurden. Amerkennung, daß einige Formlinien, die Lack
und Eitige kenngeichnen, ewigen Charafter besitzen und nich
in rein teinich vielleicht mögliche, der inneten Geschlichfeit
wollchen Schwerkreit und Atherkand der zuwöberlaufende
Epielereien ausarten dürsen. Für Malerei und
Skulptur wird das Schönheitsibeal, das nun einmaf die

Bie der Nationallogialismus stets die Leistung einer staten Berjönlichteit anzuertennen gewillt fit, so sehr er auch deim Genie stets Arbeit noraus und wird eine freuge Arbeitsbligipfin auch dei einem Künster zu sördern haben, der vor der Offentlichkeit tritt mit dem Anspruch auf Filege und Ansertennung.

Mit allen diesen Abgrenzungen und dem ehrlich söedernden Wilken wird der Nationalsgialismus sich alle sernzuhalten haben von allen migkeibiltigen Auswichten. Aber dreie Hal-tung wird ihn auch bewahren millen vor sedem Spiesbiltger-tum, das vielleicht unter dem Vormand der Kelampfung des Kunstholschewismus milhselige Erzeugnisse fleinlicher Fodan-terie als Denkmäler größer Aunit einzusühren sich bemissen könnte.

Obergauführerin Clementine gu Caftell Die Beauftragte für bas BbM.-Wert "Glaube und Schonheit".

Beelin, 3. Febr. (Punfmedung.) Die Presietelle der Reichsjugendsschung teilt mit: Der Augendsschiere des Deutschen Reiche, Baldur von Schirach, bat die Führerin des Obergaues Franken, Obergauscheren Cie mentine zu Caftell, in die Reichsjugendichtrung derufen und zur Beauftragten füt das BoM.-Wert "Glaube und Schünkeit" ernannt.

Großer Erfolg der Ausstellung "Der ewige Jude". Aber 400 000 Bejucher.

München, 3. Febr. (Funfmeldung.) Die große politische Schau "Der ewige Inde" fat am 31. Januar 1935 ihre Kösten in München geschlofien. Seit ihrer Eröffnung am 8. Rovember 1937 wurden insgesomt 412 300 Beimber 366ft. Mehr noch als biese Beimbergahl bemelt das Echa, das die Austellung in den Zeitungen in die aller Länder gefunden hat, ihren durchstagenden Erfolg.

Baffen für Abeffinien und China. Gin neues Rapitel aus bem Broget Jacob.

Ein neues Kapitel aus dem Prozek Jacob.

Wien, 2. Jebr. Immer schonungslöser reist der Brozek
Jacob den Methoden des internationalen Judentums die
Moste herunter. Bet det am Mittmoch durchgeführten Berhandlung fam die sensationelle Latjache jur Sprache, das
Alch der Jude deinrich Eduard Jacob und seine Echneeker
Altee Lampel-Apards, das rührte Paglisten auftraten, als Wassenscher gang großen Formats betätigten.
Der Borstened des Schöffensendes verlas Telle einer Korrespendenz der Alice Lampel-Jacob mit dem Wassenkortenpendenz der Alice Lampel-Jacob mit dem Wassenkortenpendenz der Alice Lampel-Jacob mit dem Wassenkortenpendenz der Alice Lampel-Jacob mit dem Rassenkortenpendenz der Alice Lampel-Jacob mit dem Rassenkortenpendenz Annie, Banzermagen, Tausende non Rassenischen Kortenhart Tants, Panzermagen, Tausende non Rassenischen Kortenher Gefährtstücktigen Inden und bei Germittlung
der geschaltstücktigen Inden und China und nach Abessenischen
verlauft des Gerinfelden merden bei Albin des Gerinft glauben mu machen, das dese Abstellen
ber Albin des Gericht glauben mu machen, das dese Abstellen
transaftionen geschetzter seien. Hon dem Bertitenben murde
biese Muttrag als unerheblish deseichnet. Man jehe aber
daraus die Beleiftigseit der Amgellagten. Sie das eine
Das auflässendes Gestiren der Angels ib der Men de

Japan ftellt Migbrauch fremder Flaggen fest.

Abwartende Saltung gegenüber Ruftungsplänen Englands und Ameritas.

Totis, 3. Jebr. (Kuntmeidung Oftaliendient Englands und Einerias.

Totis, 3. Jedr. (Kuntmeidung Oftaliendient des DAB.)
Der Sprecher des Martmeninisteriums, Idmiral Roda, machte am Donnersiag in der Freselengereit Schaften.

An der lab din ells den Kaselengereit einige Mitteliungen über die gegenwörtige Oog.

An der lab din ells den Kaselendien dem den unmehr die japanischen Bladadeichiste alle chiensischen Dampter und Ostanuken an, die die Freselengereit das der einem Dickunken an, die die Freselengereit die die japanische Rischellstätellen. Dabei delpfrünkte sich die japanische Kaselengen der Tander, deren Agage anscheinend misbraucht worden sei. Bissber wurde ein Misbraucht worden sei. Bissber wurde ein Misbraucht worden sei. Bissber wurde ein Misbraucht worden sein Konregens, Griedenlands, der Kaseleng kamertios, Korrwegens, Griedenlands, deutschaft des Konselens Griedenlands, der Kaseleng kamertios, Korrwegens, Griedenlands, deutschaft des Werschaftster und der Kriedenlands, der Kaseleng und der Krieden der Kriedenlands, der Kriedenlands der Kriedenlands der Krieden der Staten und der Krieden der Krieden der Grieden der Grieden der Staten und der Krieden der Krieden der Grieden der in Schaft der Misstellen werde, erstätzte Abmiral Rodat. I gabe der gepenwärtige dinestige Kontilit den anderen Etaaten ein Recht zur Aufriltung, 2. warte Japan die weiter würden und Japan durch jeine Landschung der Grieden der Mehr zur Aufriltung, 2. warte Japan die weiter würden und Japan durch jeine Ennkohung der nationalen Schaften der in Recht zur Aufriltung, 2. warte Japan die weiter entstelle und gegen der gegenwärtige die Schodung der nationalen Schotzen in Recht zur Aufriltung, 2. warte Japan die weiter entstellen und Sapan durch eine Ennkohung der nationalen Schotzene bertacken und gegen unt der Abbertache derhalten und der gegen für erheben der betracke

Außenpolitifche Sicherung des neuen Rurfes in Rumanien

Micesen bant auf Die nationale Entichloffenheit feines Boltes.

Bultreit, 3. Johr. Der rumänische Außenminister Miteeseu tras am Mittwockobend, aus Belgrad kommend, in Bultariet ein. Aus dem Bahnhoft wurde er von Ministerpräsident Goga und verschiedenen Nitgliedern der Aegierung derzisch aufminister Miceseu erflärte vor Presidententertern, er wolle zunächt dem König und dem Vinisterrat über seine Aus and der eine Auslandstreife berichten. Aur so viel könne er dereits erflären: Er hobe die der in den Auslandstreife berichten. Aur so viel könne er beteits erflären: Er hobe die der in der Auslandstreits der innen volltischen Fragen leiten au fönnen. Die Berwirflichung dieser der in den Bestützte der innen volltischen Fragen leiten au fönnen. Die Berwirflichung dieser der können der Bestützte ab, mit der die Kumännen bei der sommenden Barlamentswahl sier nationale Gesunnung außern. Die Frage der Judissen Minderheit sei unnächt wieder eine innerpolitische Angelegandeit. Es dänge von der Etärfe der Kapetenandstebe der Aumännen ad, od diese Frage nach Ablauf von zwei Wonaten endgillig aus den Atten der Genier-Diga nerschunden werde.

Das ägnptische Abgeordnetenhaus aufgelöft. Eine Ermntigung für Rabas Bajca.

Die Reichsfteuereinnahmen im Dezember 1937 Beiter günftige Entwidlung bes Auftommens

Beiter günstige Entwidising des Auftommens.
Berfin, 2. Jebr. Die Einnahmen des Neiches an Steuern,
Jöllen und anderen Kagaden betrugen (in Millionen MM.)
im Monat Desember 1937 bei den Beitz und Kerfebrsteuern
1170,6 segen 992.2 im Dezember 1938, bei den Jöllen und
Berbrandosteuern 251,8 (313.7), insgejamt allo 1521,9
(1215.9). In der Zeit nom 1. April bis 31. Dezember 1937betrug des Auftommen im Bergleich zum entsprechenden Roejahrsgeitraum bei den Beits und Berechrsteuern 7411,9
(2709.9) julammen allo 1947s,3 (5584,6).

(2709.2) miammen also 10478,3 (8584,6).

3m einsachen überflieg das Auflammen an Löchsteuern Dezember 1937 dezieutze im gleichen Monat des Bordakes um 22,0 Mill. RM. An veranlagter Einfommenäteuer lind im Dezember 1937 120.9 Mill. RM, Min veranlagter Einfommenäteuer lind im Dezember 1937 120.9 Mill. RM, mehr als im gleichen Monat des Borjahres aufgelommen. Insgesamt ergab ich also im Dezember 1937 bet der Einfommenäteuer ein Mehr von 1494, Mill. RM, aggenüber dem Mulfommen im Dezember 1936. Das Mulfommen an Körperichaftskeuer im Dez. 1937 umr um 79.9 Mill. RM, böder als im Dezember 1936. In Mulfahiteuer lind im Dezember 1937 28 Mill. RM, mehr aufgedommen als im Dezember 1936. Die 30le umd Berbrauchseinern ergaben im Dezember 1937 julammen 37,6 Mill. RM. mehr als im Dezember 1938 julammen 37,6 Mill. RM.

Die Rot des Protestantismus in Ofterreid. Gine ichmebijche "Reichofammlung zugunften ber evangelischen

Stodholm, 2. Johr. Die bielige Presse verössentlicht einen Aufrus zu einer schwedischen "Arichssammlung zugunsten der evangelischen Kinder Öfterreiche". Die Sammlungsattion wird wärmitens von Erzbischof Eidem und anderen sübrenden Personlichkeiten der flechlichen Kreise Schwedens gestührt.

Jens genuft.

In dem Aufruf deist es u. a., daß die Rot in Oftereteich mabrend der leiten Jabre furch ib der Aus maße angenammen habe. Eine 20 v. 5. der öfterreichischen Sendiferung sein arbeitslos. Am idmoriten iei jedoch die conngelischen Sendiferung Stetzreich betroffen, mas damit ulam ennanne, daß die Staatsführung des neuen Stetzreichs tarbollich ausgerichtet jei und auf allen Gebieten des dientstichen Zodons nur rein talbolliche Zwede verfolge.

iliden Zokens nur ein falholische Am es oper ein falholische Am ein ein ein falholische Am ein falholis

Wiesbadener Nachrichten.

Jede Berufsausübung ist Dienst am Bolte.

Das Umt für Berufsberatung erleichtert die Berufsmahl.

Wohin nach der Schulentlaffung?

Bohin nach der Schulentiassung?

Am Mittwoch sand, veranstaltet vom Arbeitsamt, in der Aula des Anzeims am Boseplay ein
beruiskundt sie Aussighrungen des Leiters der
Beruschen Mittelpuntt die Aussighrungen des Leitens der
Beruschen Mittelpuntt die Aussighrungen des Leitenstallungen in nicht an das 1200 Aungens in die metallucrarbeitende Industrie geben wollen, wovon wiederum die
meisten gefüldsmäßig aum Berus des Aussighossers der einestenstellich mit
ihren Mädels und Sungen erschienenen Eltenschaft der
ichnen Kadels und Jungen erschienen. Eltenschaft der
ichnen Kadels und Jungen erschienen Kehr anktreich mit
ihren Mädels und Sungen erschienen Eltenschaft der
ichnen Vedens stand. Uniere Zeit har eine außerardentliche
Berusstellung mit sich gebracht, die trechem für den Außens
seigenen Lebens stand. Uniere Zeit har eine außerardentliche
Berusstellung mit sich gebracht, die trechem für den Außens
seigenen Lebens stand. Uniere Zeit har eine außerardentliche
Berusstellung mit sich gebracht, die trechem für den Außens
seigenen Lebens sich die Verleit in ihren verschieden informen mehlt so, das sie den keine und der eine Leitenstellung der
Abrumen denn die einseitigen Berussen in der
Jungendischen nur zu leicht zulande; aber es mig dies unbedingt vernieden werben. Eine einheitliche Zentung der
Judgendischen unr zu leich zulande; aber es mig dies unbedingt vernieden werben. Eine einheitliche Zentung der
Judgen unr zu leich grüner eine John under berüssen, das Stag zu greifen. Der Serussberatungssfelle liegt es darum
ab alle Lehrliellem jo zu werteilen, daß babei der fürgersichen, gestigen und der fürger- eine John under ber
Judgen zu eine Aussichung und der fürgersichen, gesten der Filger der Serus der Filgeren
Lehrlingen möglichst meisteren Seinen und der
Lehrlichen der Geschen Bestehn und gestagen und der Filgeren der sieher Seiner Selel

ng erleichtert die Berusswahl.

I denen die Arbeit für das Bolfsganze ebenza wichtig ist wie im Kaufmannsfand und bei den Afademitern. Es solfe dabei fein Iwang ausgeübt, sohern nur an die Citerusdast appelitert werben, die Belange des Staates zu derückführigen. Ihr des schaften die Vereichte di

Beruse ein, die eine kärkere Dezentralisation und größere Unadhängigkeit ermöglichten. Er wies auf die Bechaltnisse michten Justieren der die Kentaltnisse der Abende sie der Kentaltnisse der Ke

Oberregierungstat Kremer, der den berufsfundlichen Elternabend geleitet hatte, lisso ihm mit einem Gruß an den Jüdrer, der in leinem Gruß an den Jüdrer, der in seinem Leben jerühr, was es beißt, an fallicer Settele au kehen, der aber durch seinem Weben bewies, seinem Leben den Weg zu dahnen. Überall aber, wo er kand, ob auf dem Getült, im Graben, am Seuer des Staates, ohite er den jeweiligen Beruf nicht als Ausertliche leit auf, sondern als Inhalt eines Lebens. R. E.

Sind Sie gunde?

der hand drückt und der jich dann sojort beigeben zu eits fernen hat.

Rein, man muß Kunde sein. Unseren Bäder zum Beilviel kenne ich nun seit zwanzig Zahren. Ich dade jehon del ihm gekauft, als er jung verheitatet war, und sich seichäft neu eingerichtet haite, ich habe seine Kinder gekannt, als sie noch ganz klein waren und vor dem den gekannt, als sie er sien Bunder, daß dente der Singlie, deim Keichsdeutisweitstampf abchmeidet, sier mich von größtem Intersse ist? Und sie es ein Bunder, daß der Reister selber auch meine Ledensfäldsele ganz genaufennt, daß er sie sich miner nach meiner Familie erkundigt?

Auch deim Feischer ist es so. Auch hier die kohen die Kahren bekannt und sie genaufennt, daß er sich in die sie ahren bekannt und sie ganz deickselben. Die Sache war so: eines Tages karb der Meister, und wei Ich kein der sie kliet genorden war und das Geschäftlichen Die Sache war so: eines Tages karb der Meister, und wei Ich kliet geworden war und das Geschäftlicher nach Meister geworden war und das Geschäftlichernahm. Das ging ein paar Jahre. Dann karb die Meister, und weider muß ich mich um das Ergehen der kleinen Meister-Rachwuchse kummern.

"Was nehmen wir denn heute?", psiegt der Meister zu-

fleinen Meister-Radwuchfes fummern.
"Was nehmen wir benn heute?", pflegt ber Meister zu lagen, wenn ich in ben Laben fomme. "Das müssen Sie ja wissen!", sage ich dann ladend. Woraus er, genieherlich die Augen aufmeisend, erflätt: "Salami — heute gang größ!" Reulich bat nich der Weister gefragt, ob ich einmal zusehen wollte, wie Ausrig eingacht wird. Karüfisch wollte ich und habe dann — ich wuhre, daß es eine besondere Auszeichnung

war — staunend zugesehen, wie die Wurstmaschine arbeitete und wie das Wunder einer Leberwurst entstand. Wer Kunde ist, wird immer noch sogsällitiger, noch fürforglicher, noch siedenoller bedient als der Durch-ichnitismensch. Wer Kunde ist, darf sogar einmal medern wenn er Grund hat!), und der Geschäftsmann wird ihm dafür dankbar sein.

Gine Million Jugendliche werden durch Jugendwalter betreut.

Sugendbetriebsappelle und Feiern ber jungen Gefolgichaft,

Mus Kunit und Ceben.

* Aunthippe auf der Luftspielbühne. (Uraussührungssersolg in Frankfurt a. M.) Die in dumanistischerungssersolg in Frankfurt a. M.) Die in dumanistischerungssersolg in Frankfurt a. M.) Die in dumanistischerungssersolg in mit enheunktgehietender Büstde ausgestatteten Gestalten der gliechischen Rankfurder Büstden gestalten abrilden Kocknates wird zu einem sollt mit die ausgestellten gestliche Kanthippe in die Trunkenhold der sich schließen gliebte Kanthippe in die Arme schließe. Renophon kellt sich als Schriftleiter des Abendblattes wor, der mit Altchlades Schlaget lingt und die Platite dannt. Die Klürde won zwei Jahrtuusseden gerät ins Wanthende gerät ins Wanthen ein sollticher Spogt. Tell Angeloven und Karl Wathern hat sich als Dritter der Mulifer Chmund Nich gefellt. Go ift aus der "mulftalischen Burtesse" eigentslich eine Operatte gewarden, die alles dat, was eine Operatte gewarden, die alles dat, was eine Operatte haucht finissiatung, Jumor, Gpott. Varodie und similige Schlager. In der mit samelen Einfällem gepfeiterten Atten spielt sich des Leiedsseld und Liedesglied des Sofrates ab. Die säwungsolle Lufführung, die Toni Impeloven, der eine her beiden Autoren, inferenter Ballen Gottages, Elle Knott (Lauthippe). Bum Krüger (Kenophon) und Wolfgang Sützer (Michaebes) zu nennen. Wit einem jedenhen Erfolger der die Autoren und Ritwittenden immer mieder vor de Rampe rief, wurde das meue Stied aufgenammen, das schnel alle Wühnen erobert haben wird. Wohlph Meue e.

alle Bühnen erobert haben wird. Aboiph Reuer. **

**Mitbeutsche Kunfe im Louve. Die Generaldirektion ber französischen Staatsmuseen gab fürzisch ein Terzeichnis der im Louver aufdemahrten Kuntschaft beraus. Aus diesem Katalog gebt betwor, das die allevation Kunts ganz bervorragend im Louver erpräsentiert wird. Bon Dürer sind fast Seichungen wordnachen, auch hölbein ist mit anhreichen Mattern vertreten. Weiterdin werden in dem Terzeichnis Berte von Unter Ernschafts
Krimewald, Albrecht Altdorfer und hans Burgtmaier aufgegabtt.

Bas der Biesbadener am Simmel fieht.

derüber hinaus um die Sonne bewegen. Di. A.

Ju der Monaten 162 000 Belucher. Die Bestrebungen des Deutschen Solfsbildungswerfes der Nessemeinschaft, Kraft durch Freuede innben am Jahr zu Jahr im deutschen Bellf immer mehr Bertändnis. Die Berankaliungen der Bolfsbildungsstäten erfreuen sich einer ständig keigenden Besucherzahl. Diese Tatlache deweisen die Jahlen aus dem Gau Heisenkallen, die im leizten Beitrelight 1937 egenüber der gleichen Aglin, die im leizten Beitrelight 1937 egenüber der gleichen Jett im Jahr 1936 um 29 % höber liegen. Der Aberbild, den das Deutsche Bolfsbildungswert der Weckenenindagt, Kraft durch Freude über die Tätigte ber Bolfsbildungsstätten im Gau Heisenkallen im verten Biertelight 1937 gibt, geigt den großen Erfaß der Arbeit. In den des Monaten wurden 128 Eingelverfalzungen mit 33 140 Teilnehmern, 48 Bortragsreiben mit 7227 Teilnehmern, 32 Aufreinschmern, 48 Werten unt 1936 Teilnehmern, 52 Kügtungen mit 1698 Teilnehmern, bet Mussellungen mit 11044 Teilnehmern der Mussellungen mit 11044 Teilnehmern der Mussellungen mit 11044 Teilnehmern der Mussellungen mit 11045 Teilnehmern, ber der murden 58 Beranntalfungen mit 5146 Teilnehmern durchgeführt. In Wiesen

— 58-Pf. Aleisenausmeis nur noch an H. A. Angehörige.
Mit losertiger Wirtung tritt eine wichtige Anderung der Ausweisdestummungen im Jugend herde eine wichtige Anderung der Angehörige. Die bisher an alle Jagendbisen die jum vollendern J. Ledensjahr ausgegebenen Bleibenausmeile für 50 Pf. werden fünftig nur am Ritgliebet der H. des Zungwolfs, des BBR und der IM, ausgegeben. Mie anderer iugendlichen Einzelwanderet haben die Mitgliebestert zum Aahresbeitung won ZR. zu etwerben. Jugendliche vom 20. die Z. Eedensjahr komen, losen sie Mitgliebestert zum kaben Kreise losen. Der Bleibenausmeis wird an Angehörige der Jugendliche vom Zheibenausmeis wird an Angehörige der Jugendliche vom Zheibenausmeis wird an Angehörige der Heiben Der Bleibenausmeis wird an Angehörige der Heiben Der Bleibenausmeis wird an Angehörige der Heiben Der Bleibenausmeis wird der Angehörige der Heiben Ausgehörige der Heiben Linkelb des eigenen Gaues als auch in die Grenquarten bat der BDR-Intergan sowie der BDR-Intergan lieben Untergan mindetens eine Spielsahrt gerbant. Auf dieler Jahrt mitd die Bereifende Einheit in besonders sierkem Kade durch Dortgemetnichaftsscheibe, ossen der Angehörige der Angehörige der Bereiffende einer neuen Landschaft gebant und vertraut. Die Jahrtenpläne sind zum arbeit zu der Bereiffende einer neuen Landschaft aben Anstere Breiffendigung von Bolfstum, albem Hahrlenden klünlichen der Tahrtenden Einheit werden Einbeit der Geheiner Heinlichen der Freibeiner der Gubelheutopa-Jahrt reihne Eichen dieser Spielschren mieder meue Ansenden Tieden Bereiffende Rünfter der Freibeilahrten mieder meue Ansenden Einbeit der Antragenen Jahre werden der Kampler. Der Rechseiter Kündigungsleiten für alle Kämpler. Der Rechseinsankunische hat fich dem ist einverlanden erflärt der

— Berbesterte Kündigungsfrisen für alte Kämpfer. Der Reichsfinangminister dat sich damit einverstanden erstärt, das nom 1. April 1937 ab für Angestellte im össentlichen Dienit, die die zum 14. Geptember 1930 der NSDAH, beigetreten sind, oder Misplied der NSDAH, deigetreten sind, oder Misplied der NSDAH, oder ihrer Gliederungen, oder des Stadhlefens die zum 20. Annuar 1933 geworden sind, und nachweisder vor der Nandespasige und der Kündigungsfristen des Zeiten diese Krantendespasige und der Kündigungsfristen des Zeiten diese Arantendespasig und der Kündigungsfristen der auf Grund der Arantendespasig und der Kündigungsfristen des Zeiten diese Arantendespasig und der Kündigungsfristen der Arantendespasig der Kündigungsfristen der Jeinfachten der Arantendespasig und bei der Angestellte ein. Jahr bei einer össenden der Kundisung aber in einem Issent der der der der Siederung ist. Der Erlaß ist grundläglich auf Angestellte des Angestellte der Angeste

Deutsche Arbeitsfront

NS. Gemeinschaft "Kraft durch Freude"

delemitigeben wir besannt bag die Anmelbung jum Schau-fenftermeitbewerb bis hötteftens Samstog, ben 5. Februar, bei der Kreiswaltung ber Beufichen Arbeitsfront eingegangen lein muß. And biefem Termin werden feinerlei Anmelbungen mehr entgegengensmmen.

Ortowaltung 28 .- Gilbweft.

Ortowaltung 20 .- Züd.

Am Freitag, ben 4. Februar, 20,30 Uhr, Amtswalterstigung im Reft. "Deutsches haus". Sämtliche Amtswalter nehmen an ber Gigung teil.

An Beichsbetriebsgeneinichaft: "Nahrung nub Genug". Am Freitog, ben 4. Februar, 18 Ubr, Bertrauenvraticulung im Reit. "Beftenbhof". Redner: Bg. Lechner.

Der Keichsberufs-Bettfampftag der Teilnehmer der Jachgruppe Gesundheit ist nicht, wie disder defanntgegeden, am 27. Februar 1938, sondern auf den 20. Jedruar 1938 vorsverlegt worden.



ichunes betätigt bat. Eine vierjährige Betätigung allein rechtjertigt jedoch die Annahme beionderer Berdienie nicht. Anderenieits ift eine laufende, ununterbrochene Betätigung nicht erspoteltich. Se genügt auch eine wiederholte, nach-baltige Förderung des Luffichutzes innerhalb des vorgenann-ten zeitraumes. Geldriche und wirtichgitliche Juwendungen find in der Regel nicht als Befätigung im Sinne dieser Vererdung anzuschen.

Merröning anzuschen.

— Pfändbarteit der DUF. Beiträge. Das Landgericht Magdeburg hat in einem Urteil entschen, das die Seiträge der Deutschen Auf det eines utereil entschen, das die Beiträge der Deutschen Urteilserint ebenjo zu behanden find, wie die Steuert und die eigiglen Abgaden. Um Jweisel über die Auswirfungen diese Utteils für die Imageschliteckung in Zohnscheungen vorzweigen, ist unt folgendes diegenschen Frolken keine weientliche Rolle, weil dei der Lohnsfändung nur vom Bruttolofin ausgegangen wird. Welchelich für die Pfändbarkeit der DUF. Beiträge ist nur eine Pfändung, soweit sie die Eintreibung von Unterhaltansprüchen und ähnlichen dettijft. Dier ift also als unpfändbare Grenze der notwendige Eedensunterdalt ichtgeleit. Der notwendige Eedensunterbalt ift als Kettebetrag zu verliehen. Die Pfarts dat das notwendiger Ledensunterbalt 24 AW, während sien andere Begirfe in der Regel 18 AW. angenommen werden. Dazu treten noch Beträge sie Frau und Kinder. Die DUF. Beiträge werben also auberhalb der angesührten Rettoelträge werden Schulder.

seitrage wetden asso auherbald der angesührten Rettobeträge dem Schuldner besallen.

"Nasse dem Inde Werdung. Wie der Werberat der beutichen Wirtschaft mitteilt, ist beobachtet worden, daß das Wort Rassellen duch als Eigenschaftswart in der Weitschaftswerdung dem Jellen oder in Serdindung mit Jussen, geswerdung von der Kasienang der Kasien der Kasien

geübt werde.

— Bolfenbungen an Ariegsichisse im Ausland. Die Abiendung von Briefpost vom Karinepostdüre en beutiche Artegsschisse im Ausland ersolgt: a) an den Areuser. Emben": nom 8. dies 19. Februar wertfüglich nach Aripolis, vom 21. Februar is 3. Kärz wertfüglich nach Argula und vom 4. dies 12. März wertfüglich nach Korsu; b) an das Teinenschisse (Bolden Bandma), am 23. 24. 28. Februar, 1. 3. und 28. Februar nach Missenschissen der Gelon (Bandma), am 23. 24. 28. Februar, 1. 3. und Missenschissen auf Sander (Dominica); e) an das Linienschissen der Abstenschissen der Abertagen wermtigen hateltens an den Abstenschissen der Abstensc

— Besörberungen bei der Schukpolizel, Antöhlich der Wiederkehr des Tages der Machtergreifung find in der Schukpolizel Wiesdachen besörbert worden: Seuptwachtmesster Georg Schauß zum Koligeimeister, und die Polizeis oberwachtmeister Karl Hartmann, hermann Seile,

"Unbekannt verzogen" verschwindet Bie bie Boligei die neue Reichomelbeordnung handhabt,

Mohnungsgeber ober den Hauseigentümer (Berwalter) oder deren erwachjene Angehörige vertreben lassen ihmen. Rach den Durchführungsbestimmungen ist der Begriff "Erwachten" nicht eng auszulegen. Jugendlich über 15 Jahren sind in dielen Ausnahmefällen als Bertreter zugelalien, sofern sie verständig genug sind, um zwedentsprechende Auskluste geden und einen Auftrag an den Reldepflichtigen richtig siderntiteln zu fönnen.

Sind dehendere Austünfte notwendig, so sann die Reldebehörde siedensalls persönliches Erscheinen des Rechepflichtigen richtig siderntiteln zu fönnen. Um den Reldepflichtigen zeichen des Rechepflichtigen anardnen. Im den Reldepflichtigen Zeitberlich, Berdenflussfall und Fahrtschen zu ersparen, werden die Bolizebehörden sehod von bieler Anardnung des persönlichen Erscheinens möglicht wenig Gebrauch machen. Die sind ungeholten, setz zu prüfen, de eine über den Infalt des Reldescheins dinaus ersorderliche Feistellung nicht auch im Wege ichtristlicher Austrage, minstlicher Bergaum durch einen Streizenbeamten oder sernmündlich erschapung durch einen Streizenbeamten oder sernmündlich erschapung durch einen Streizenbeamten der setzen Damblich erschapung durch einen Streizenbeamten der sernmündlich erschapung durch einen Streizenbeamten der sernmündlich erschapung durch einen Streizenbeamten der Fernmündlich erschapung der Blocksmit der ind der der der der gegen der Reichsmelbeordnung aufgezeit en Ausherlaß bestimmt sierzu, der Keichsmelbeordnung aufgezeiter dum Junede der Durchscheiten, anderer künftig der Wiederschapung der Verleichten und der bereit und genes er der erställung der Reldepflichten un der Beitenberten, der ern Rüchter zum Ausde der Durchschapiten Erställung der Reldepflichten un der Beitenberten aber auch der Ersällung der Reldepflichten un der ersöllen der ersällung der Reldepflichten und der ersöllen der Keichsmelbeordnung aufgezeiten Reldepflichten un der ersöllen der Erschapper der Reldepflichten un der erschapper der Reldepflichten un der Beiten und der erschapper der Reldepflichten un

Du fällst im Alter keinem zur Last,

wenn Du Dein Leben versichert haft. Tu's lieber heute als morgen.

Edmund Krings, Jafob Reuter fowie Erich Siebert gu Boligei-Revierobermachtmeistern.

Dienstjubilanm. Heute siecht der Berwalter des Kord-friedhofes Ludwig Buchele auf eine Bisädrige Tätigfeit der Grott Wieskaden guruß. Duch sein freundliches, gu-vortommendes Wesen wird er von sedermann geachtet und

Galbene Sochzeit. August Pfeiffer und Frau, geb. Daubiftel, Berberftraße 21, feiern am 4. Februar in forper-licher und gestiger Frische ihre goldene Sochzeit.

Wiesbaden Biebrich.

— Hohes Alter. Herr Georg Eichmann, Mauergalie 3/5, wollendet heute sein 80. Ledensjahr. Er erfreut sich noch guter Gesundbeit und geitiger Auftigkeit. Im Sahre 1901 gembete er eine Gamen, Joologische und Bogelbandlung, Hierdusch wurde er bei alt und jung sehr bekannt. In wielen Schulen und Prinatwohnungen richtete er auf Antrag Aquarien und Erractien, teils zu Anterrichtzungeden, teils aus Liebhaberei ein. Herr Echhunkann flammt aus einer gesunden gernehmen offereutsischen Berre Echhwiker ein Alter von zusammen 456 Jahren, und ein Durchschnittsalter von über 76 Jahren haben.

hause stattfinden soll. Auf den Winter sind ein Boltstieder-abend und das Reulahrstonzert vor einheimischem Aubiltum geplant. Die Kalle wurde in guter Ordnung besunden. Der eielberige Bereinssührer wurde wiedergewählt und bestimmte au selnen weiteren Mitarbeitern die bislang fütigen Sanges-konder.

brider. Statistisches. Der leste Monatsbericht bes Statistischen Amtes ber Stadt Alessaden fieht für den Stadtieil Dogebeim 8 Geburten (7 mannl. und 1 weibl.), 7 Ebeichließungen und 8 Stetrbefalle vor. Hohes Miter. Unfere altefte Einwohnerin, Frau Maria Kormann, Mwe., Rohlbecktraße 19, begeht morgen Donnerstug, 4. Febr., ihren 87. Gedurtstag.

Wiesbaden-Bierftadt.

Straßenarbeiten. Zu einer immer schöneren Straße wird die Bierstadter Höhe und die Vierstadter Straße ausgedunt. Der untere Kürgeriegt in der Alexsaderen Straße ausgedunt. Der untere Kürgeriegt in der Alexsadere Straße mit auf Zeit auf der unterbauten Seite neu bergertährtet und mit einer Decke verlehen. Auf der Beitstadter Höhe ih der Kürgeriegt auf der Alliesjeite mit einer Teersplitikode verlehen worden, nach der Kürgeriegt von der Alexsaderen Steinen Liegten Auflageriegt und der Alliesjeite mit einer Teersplitikode verlehen worden, nach der Liegten Andhafteriefen ausgebaut worden. Dieser dürfte aber erst nach Fertigstellung der Jubringerbahn benaht werben fühnen. Eitzunschaften Der in ben leiten Lagen oftwals sein hoftig aufgetreten ihr ichtete bier Echaden au. Auflwielen Häusern wurden Windlahnen, Dachziegel sim, beruntersgreiffen. Auf Gartensdanne hatte es der wiede Buricke besonders abgelehen. Überall lieht man die Jimmerleute und Gartenbeiher mit der Wiederberftellung der Jäune beschäftigt. Allerdings blieben auch die Obstammunlagen nicht verschapt, der verlegen, der ereigneten fich in den lehten Tagen eine Reihe von Unfallen. Am Postamt sam eine altere Frau löschner zu Fall, dah sie sich ner Seinwerlehung zusog und fich in drastliche Behandlung begeben mußte. — In ärztliche Be-

Theater • Kurhaus • Film

Deutsches Theater, Donnerstag, 3. Febr., 20.00 bis 20.00 Uhr: "Heinrich und Friedrich". St. St. O 20. — Freitag, 4. Febr., 19.30—22.30 Uhr: "Othello". St. St. E 19.

Refibeny-Theater. Donnerstag, 3. Jebr., 20.00 bis 22.40 Uhr: "Ein großer Mann privat". — Freitag, 4. Jebr., 20.00—22.00 Ubr: "Der Mann mit den grauen Schlöfen".

graven Schläfen".
Rutheus. Freitag, 4. Jehr., 16.00 Uhr fleiner Kurhausjaal: Kaffeelongert. Kapelle Otto Schillinger. Eintrittspreis: 0.30 RM., Dauere und Kurfarten gilfig. 19.30
Uhr größer Kurhausfaal: 7. Jaffus-Kongert. Leitung:
Carl Schuricht. Soliften: Clara Eders (Sopran), Bella
Hocketter (Mft), Joseph Mittl (Iener), Hons Hermann
Kilfen (Boß). Chor: Cacilien-Berein und Bach-Chor Miscobaben, Chorthulium: August König. Drickfert.
Gtädtisches Kutarchester. L. n. Beethoven: I. Somphonie,
Codur, IX. Somphonie, d. moll, mit Schüghört. Einige
eftliche Eintrittsfarten an der Kurbaus-Tagesfosie.

Brunnenfolonnade. Kreitag 4. Aeft. 11.00 Uhr: Scholl.

Brunnenfolonnade, Freitag, 4. Jebr., 11.00 Uhr: Schall-plattenfongert. Aurfarten gültig.

Schallplatten-Konzert ausgeführt von Radio- v. Musikhaus A. L. ERNST, Taunusstraße 13 und Rheinstraße 41. Scala-Barieté. "10 Barieté-Delifateffen" mit Marocco Bons

and Julia.
Bilm-Theater.
Thalia: "Der Tiger von Cichnapur".
Usalasi: Kaul Cipper spricht persönlich zu "Kamerad Tier".
Wahpala: "Der Bega nit".
Kahpala: "Der Bega nit".
Kapitol: "An Oberdagern".
Apollo: "Benn du eine Schwiegermutter hast".
Kuna: "Gefährliches Spiel".
Olympia: "Gembenheim Filoda".
Union: "Das Holfongert".
Unania: "Fiaferlieb".

handlung mußte der 11jährige H. E. gebracht werden, der beim Spiel zu Hall sam und einen farten Bluterguß am linden Arm davonitug. — Verunglückt ihe der Nijährige H. B. beim Turnen. Der Junge flürzte so unglüsstieh vom Rech, daß er sich beide Arme im unteren Gelent brach und Aufnahme im II. Soleis-Hospital tuchen mußte.

Betkehrsunsall. Ein Wiesbadener Versonentraftwagen, der aus der hindendurgallee in die Kasteler Strase eindiegen wollte, sies mit einem aus der Horst-Wesselfel-Strase kommenden Kadhaber zusammen. Bersonen wurden nicht verlett, aber Jahrad und Krastmagen wurden beschädigt. Goldene Hochzeit, Die Eheleute Angult Fröhlich und Fran Pelene, gel. Galleier, Kosenstell 21, feiern morgen das stellt der goldenen Hochzeit. Wiesbaden-Schierstein.

Der Rhein im Steigen begriffen. Seit der leisten Waiserhandsmeldung des Hafens (1,98 Meter), ift derselbe jeht
innerhalb der Tagen um 57 Jentimeter auf 2,82 Meter angestiegen. Mormalmoller, d. d. das siur die Schifflahrt an genitigfte Wasser, wird unit 2,20 Meter angenommen. Aber
auch dieser Wasser, wird unit 2,20 Meter angenommen. Aber
auch dieser Wasser, wird unit 2,30 Meter angenommen. Aber
auch dieser Wasser, wir den der Schiedung ist immer
noch deutlich zu sehen, mas ja sür die Setuerseute unner noch
genügend Ambatispunfte bietet. Die Ampen im Hasen werb
den von den Wellen leicht umspällt. Wie verlautet, ist wohl
mit noch einem weiteren leichten Ansteigen zu rechnen.

Wiesbaden-Dotheim.

Die Schiffericule in Mannheim. Gin erfolgreiches Werf ber Dug.

Die Schifferschule in Mannheim.

Ein ersolgreiches Wert der DAG.

Mannheim, 2. Jedr. Die kaatlich anerfannte Schifferschule Mannheim beginnt am 7. Jedruar mit einem neuen Ledrgang für die Unterfule, der die April dauern wird. Während der Ledingangsduere erdalten die Tellnehmer Unterfunft und Berpflegung in der Jagendberberge. In dem Urdragung fann jeder Schiffsjunge und Jungmatroje teilnehmen, der mindestens ein Jahr pratisische Tätigtet nachweisen fann und das 17. Ledensigdr vollendet hat. Der Teilnehmen must Mitglied der DAF, und arischer Abstammung sein.

In ihrer heutigen Form besteht die Anstalf ein 1985, der Galischerinnen die in den Jahren nach 1890 gertindeten Schifferschaft und Ederbach, erwieten sich einem auf die Dauer als nicht lebensstähse. Der zweifels gute Plan, die viele Anstalten auf eine, und war in Wannheim, zu vereinigen, siehelten auf eine, und war in Wannheim, zu vereinigen, siehelterte an der egostischefelichkaatlichen Denfweise der Instalten auf die espektigk. Der Kationalspätismus siehen die die Anschleim der Vertrechten der espiktigstellenkaatlichen Denfweise der Sostemagen, ihren Betrieb einzuftellen.

Die Machtildernahme durch den Artionalspätismus dies dach hier Asande und erwockte die Mannheimer Schiffertschule zu neuem Leben. Als Ergebnis der 1935 einseigen der Bemildungen seitens der Gaulasgruppe Sinnenschiedung der Deutschaften Arbeitsfront ist sesuskelen. Der Teusschal der Entgalt die Heranbildung des Schiffernachwuchses mit beitem Erfolg angelegen ein fägt.

In unserem Wirtschalen, Seber Jungschiffen mus deshalb der kenten ein der Anner unt der Anner der Anner der Freise eine State.

In unserem Wirtschaltsleden der Echisferberuf seine beitem Erfolg angelegen ein fägt.

In unserem Wirtschaltsleden der Echisferberuf seine beitem Erfolg angelegen ein fägt.

In unserem Wirtschaltsleden der Echisfer mit deshalb der Kenten Einen Stand zu betreich einen Einen der Galische und Leitungskeigerung liegen aber auch im Interesse der ergelich ber ersolgteiche Besiuch der Ermitz gen, der ers

Schifferschule die Erwerbung des Schifferpatents zwei Jahre rüber, als es souli der Fall ist. Weitere Borteile, wie 3. B., rleichzette Enstellung in die Rhein- und Hafenpolizei usw. ind ebenfalls zu erwarten.

Berbrechen im Beigungsfeller.

Meteorologische Beobachtungen in Biesbaben.

Datum	2. Februat 1908		# Febr
Ottolett	7 Hbr 14 libe	in lithe	f Hhr
uni- oens auf O und Kormandmere eed, Buffenmeratur (Cellius) Kelatus Frunktiofen eliragenis. Bundridung und öbörfe (Celliumder) Celliumder (Celliumder) Celliumder)	743.6 768.0 2.8 6.1 60 63 88-121 15 2 6.1 0.0 Validation moting	752.7 2.3 84 82 1 4.0 henter	757.9 1.9 91 10.1 0,9 ueceds

Togermuse de Temperaux d.R.

Togermuse de Temperaux 3.7.

Togermuse de Tem

Barieté Delitateffen in der "Scala".

"I Tombellys", "Boljs Künjtserhunde", "The Marocco bono" und anderes,



28. Wolfe Rünftlerhunde

(Photo Wolf — A.)

und sessen besonders durch die Arbeitssteudigteit und inmpathische Ledendigteit aller Mitglieder. Aftrodatit und Inmpathische Ledendigteit aller Mitglieder. Aftrodatit und Tanz in sinklierischer Vollendung zeigen in Darbeitungen von schöpferischer Eigenart mit Annur und Grazie "Edda und Erit Aufrich". Die somischen Haben gehrenderintstieles "Alchling" verdrüffen durch Geschicksteit und Benotigfeit des Attiften. Den Abschult des wieder sehr unterhalissenen Programmo machen "Ide Marocco Bons and Julia", deren vielleitige Begadung sich im somischen Seierptonz, in sowierigen Ionglierissene und in seuarigen Bumerang-Trids mit Schieden und hüten zum Gaudium des Publikums ausstabt.

Mus Bau und Provinz

Taunus und Main.

= Orien, 2. Jebr. Unter Leitung der Kreisabteilungs-leitetin für Mütterichulung im Unterfaunustreis sand bier ein Krantenpliege-Kurjus katt. Derjelbe wurde von 32 Francn und Madden bejucht.

Aus dem Rheingau.

Mus ber So.

Aus der \$3.

) (Rüdesheim, 2. Arbr. Jum vergangenen Wecheende hatte Bennführer Jun 1 or die Gefolgichaftsjührer, Stellenleiter des Jannes 288 zu einer Arbeitsbefprechung in der Augendderberge Rüdesheim zulammengsogen. Am Samstog waren Areisleiter Biedert. Et. Gearsdaufen Abeingau, Areisleiter Güdfe Bad Schwodrfen der Abertungen Arbeitschein der Abertungen der Genaderstührer Amer und die Allbert des Höckurndunurs und der Arbeits anweine Der Hochten der Weckler anweisen Der Hohrten delimmen der Genamatbeit des tommenden Gommers die Hoften Naflau, die Kormarfe und die Kaperische Offmark-Hohrten der von des Gedie von Danau und Weister werden ungefähr 5000 Kimple das Gediet des Bannes 288 delugfen. Die mit den Korten der Aberten notwendigen Spar, Gejandbeits und Utlaußemaßnahmen murden mahrend der Arbeits tagung von den zukändigen Gelenleitere erörtert.

Rheingauer Rurgichriftler erfolgreich.

lf Rübesheim, 2. Jebr. Aus dem Areisgebiet Rheingau/
St. Goarshaufen haben am 1. Keichsleiftungsjchreiben in Kurzifritt, durchgeführt von der Deutschen Arbeitsztont über 200 Aurziforitter und immen teilgenommen. Bis auf ver-schundend geringe Ausnahmen geigten alle Zeilnehmer gute und beste Leitungen. An 24 Sieger wurden Ehrenpreise durch die Dienstitellen der Deutschen Arbeitsfront ausgehändigt. Der Rheingau kann mit den erreichten Erfolgen sehr zu-trieben fein.

sundag somme Aemyssagne-verteitetet Sernhalb Seinbet grütlesgauen.

(Oberwallul, 2. Kebr. Ihren 90. Geburtstag seitete heute in geistiger und täteperlicher Gelundbeit die alleste Einmodnerin unseter Gemeinde, Arau Witwe Eilsdbeih Rempenich. 75 Jahre wird am 3. Jobruar Erhöpfinterin Witwe Barbara Arnet.

)(Geisenbeim, 2. Jehr. Der gemeinnühige Kranten. und Serbeverein Geilenbeim diest seine Jahren-hautberichen Gerberverein Geilenbeim diest seine Jahren-hautberichen Gerbeiglie des Sehrens dassen der Kranten. und Serbeverein Geilenbeim mittel, damit der Verein zu ahren angeben wurde, das lehten Jahren den Kranten der Kranten der Verein der Vere

sten Art zu bewongten.

18 Johannisberg, 2. Jehr. Im Reichsmütferdienit bes Deutschen Frauenwerts ift ein Lebrgang in der Kleinfindersund Säuglingspilege mit einer Feier abgestloffen worben.
Sein 78, Lebensjahr vollendet im großer förperticher Rütigteit Winger Karl Mollitot. Er arbeitet noch in den Wein-

oczeci, () Mübesheim, 2. Jebr. Bei dem lehten Sturm ist ein 12 Meter langer Fohnenmaßt vom Turm der latholischen Harrfliche abgerissen, zu Voden geschlendert und zer-trümmert worden. Imm Glüd ist niemand dobei zu Schaden

n. Bollmerichieb (Rhg.), 2. Jehr. Wieder in Betrieb genommen wurde die im Oftober stillgeseste Schiefergrube (im Werterbachtal) mit zunächt einigen Arbeitern.

Rhein und Mosel.

Bergrutich in Rochem.

Dobelhalle gerftort.

Mödethalle gerkört.

— Rochem, 2. Jebr. Am Dienstagabend gegen 20:30 Ubr fam ein Schieferabbang ins Kutichen. Da joon leit einiger Zeit die Gefahr des Bergruisches bestand, datte man in den letzten Tagen mit den Berfaldsmaßignahmen begannen. Der nun doch überralchend ichnell eingetretene Bergrufch ih anschienend auf die farten Arge grüßtlichen. Durch die fürzenden Gesteinsmaßien wurde eine am Fuße des Abhangs itehende über ihr Angeleinsmaßien wurde eine am Fuße des Abhangs itehende über ihr Angeleinsmaßien wurde eine am Fuße des Abhangs itehende über ihr Angeleinsmaßien ung eine Angeleinschaften gebrachen Abhang weiter führ zu abhang weitere gebrachen Abhang der find zu größten Teil zerflött worden. Sch. und die Fetuemehr mußten find unsächt auf Elderungsmaßnahmen beschreiben find unsächt auf Elderungsmaßnahmen beschreiben find glädlicherweise nicht gefährbet worden.

Lahn und Westerwald.

Dit bem Muto gegen eine Gartenmauer gerannt.

= Limburg, 1. Jebr. Der Keisende Georg Siegler ist vor einigen Tagen, von Wiesbaden kommend, mit seinem Auto in Kiederneisen gegen eine Gorfenmauer ge-rannt, wobei der Wagen völlig zetrümmert und Efester ichwer verleigt worden war. Annnehr ist der Berungslüde im Kransendaus seinen schweren Verletzungen erlegen.

Dillkreis und Siegerland.

Bon einem Steinblod toblich getroffen.

Dillenburg, Z. Gebt, Als der Sischtige Gustav Schwehn, Bater von seins unmündigen Kindern, mit anderen Einwohnern des Kreisortes Eleissbaulen dumit beschäftigt war, in einem Steinbruch Bausteine zu drechen, löste sich ein schwerer Steinblod und stürzte auf ihn. Mit ihweren Werletungen wurde Schwechn sofort in das Dillenburger Kranfenbaus eingesiefert, wo er furz darauf flarb.

Frankfurter Nachrichten.

"Deutiche Runft fommt jum ichaffenben beutiden Menichen."

"Deutsche Kunst tommt jum schaffenden deutschen Menlichen."

— Franksut a. M., 1. Jeder. Die NSG. "Kraft durch Freude" sührt im Kahmen des Feierabendwerkes, Wbeitung "Elbende Kunst". bereits seit zwei Sahren Setrieden Auchten Kertiedes und Fadrichausstellung nach die biesjährigen Kunstaussiellungen haben jeht ihren Anjang mit einer Betriedsausstellung in der Industrie und Handleit und Kunstaussiellung in der Industrie und Handleit und Kunstaussiellung in der Eröffnung ausslührtich über zwei und ließ sich der Geöffnung ausslührtich über zwei und biehen der Eröffnung ausslührtich über zwei und biehen dies Kunst mitten dienen ins Bolt tragen follten, was deute um so leichter sein als eine Kunst mitten dienen ins Bolt tragen follten, was deute um so leichter sebentung zu, weil sie als Startnussfellung für alle dommenden Aussiellungen im Gauge dacht sei und richtungweisend sein sollten Menschen gedacht sein der Kunst kommt zum sehnlichen Menschen erstätzte der Gauskulturmart die Auskellung für erössiet, die Gemälde, Plassiften, Graphisen und Flacktene nrhöllt, sener ine interesonte Sammung von Dandwerteradzeichen und die Darstellung des Entwicklungsganges einer mehrfarbigen Utschaft geründ der Stährige Gründungssieter des Insustries Westen Re. St.

125jahrige Grundungsfeier des Infanterie-Regte, 9ir. 81.

= Frantfurt a. Di., 2. Gebr. Das alte Frantfurter Infanterie-Regt. Landgraf Friedrich I von Seffen-Raffel

(1. furhessisches) Rr. 81 begeht im Berein mit leinem Tradi tionspfleger und Rachfolger, dem Insanterie-Regt. Rr. 81 (1). furnesstiges Re. 81 begeht im Berein mit seinem Tradi-tionspsieget und Nachfolger, dem Insanterie-Regt Kr. 81, vom 2 bis 11. Juli in Franslurt a. M. die Zeier des 123-iähricht Gründungstages (5. Dezember 1813). Borgeichen ilt: am Gamstag, 9. Juli, obends Begrüßungskommers in der Festhalle, am Gonntagvormittag Heldenebrung am Dentmal, dann Gedentseter und Barade, nachmittags Samptseir in der Zeiballe und am Montag, 11. Juli, Be-ichtigung der neuer Sterknierne. Die ehemaligen Ster und Angebörige der Kriegssofrmationen, Reserve und Land-mehr-3R. 81, der Insanterie-Regimenter 186, 365, 390 und der Reserve-Ins. Regimenter 223 und 253 werden zahlreich erwartet.

Die Rraftmagenranber hatten ichon mehrfach Autos gejtohlen.

scioblen.

— Grantsurt a. M., 1. gebr. 3u bem schweren Krastsmagnunfall auf dem Kömerberg erfahren wir noch: Die Tater, zwei junge Burichen aus Mannheim im Alter von 17 und 18 Jahren, haben schan mehrich siele Kraitmagen: Diebtähler im Hebelberg und Mannheim ausgesührt. Sie suhren mit den Augagn weilt nur so weit, wie des vorselundene Benzin reichte. Auf in Ausnahmessalen belagen sie lehht Geld, um weiteren Betriedsstall zu fausen. In dem Frankrier Fall wurden der den Buchen noch die Hoppiere eines Autsjahrers gelenden. Sie batten am Donnerstag dereits siene Kogen im Mannheim geschlied und die Fapiere eines Aussjahren des Benzins benutzt. Dann liegen lie ihn auf der Strahe stehen.

= Franklurt a. M., 2. Jebr. Der Leiter des Flugvers tehts auf dem Flugdafen Kheins-Main, Ritter von Lechner, übernimmt ab 1. Jehruar die Leitung des Flugdetriebs auf dem Zentralflugdafen Berlin-Tempelhof. Sein Rachfolger ist der bisberige Flugdafenleiter in München, Otto Wieprich.

Kassel und Umgebung.

Schnelle Beftrafung aller Zumiberhandlungen gegen bie Breisftopverordnung.

bie Pecisitoperordnung.

— Kallel, 2. Jedr. Die gerichtliche Straiverjolgung von Juwiderhandlungen aggen die Preisikenverordnung erfolgt auf Antrag der Breisikerwachungsfelle. Sie dat auhstedem das Accht, Ordnungsftrasen in undesgrünkter Jöbe zu verödingen. Diese Belganis fann der Koglerungsprüssen in beitimmten Umfange auf die Landväck, Oderbürgermeister und Poliziepträftenten übertragen. Im eine schneite Beitrafung aller Zuwiderhandlungen gegen die Preisistoperordnung die Mieten und Bochfen im Kodnungen und Sechäftsraume zu gemödsteisten und diese Kreisistoperordnung dem Breisistermaßung und Breisistlung und Geschildensen Breisistermaßung und Breisistlung übersiegen der Verleitungsgrößent von Kassel von dieser Wöglichfeit Gebrauch gemägt. Im Regetrungsparist Kassel ind für die Ordnungsstrosen dies zu 500 AM. die Landväte und Deserbürgermeister zusändig und in dem Schieberten Kassel und Hand der Kolieptrößbent dum Boste Kestern Gegen die Ordnungsstrosen ist innerhalb einer Moch Beschmerbe dei dem Regierungsprößenten in Kassel möglich.

Die Rabeneltern wurden festgenommen.

— Rajjel, 1. Febr. Die hier anjälfigen Sebeieute A. baben in weberholten Hiller Radionanbler badurch betregen, daß sie Apparate auf Aatengahlung fausten und sie lofort weiterverdusjerten. Anjangs Januar slücktete deschepaar und überließ seine fünf unmündigen Kinder ihrem Schiffel, weshald Angeige wegen Kindersussehung erfolgte. Plunnehr gelang es, das saudere Baar in Münster i. Missiunchmen.

Fliegerkameradschaft.

Rekordflieger Stoppani von deutschem Flugboot gerettet.

Das brennende Fluggengwrat auf bem Meere - zwei Flieger töblich verungludt.

beiben Kameraden leider nicht mehr zu ketten waren.

liber die Kettung des italienischen Fliegers werden ichgende Einzelheiten berichtet: Der ichwimmende Augseugsüngpunft der Luftbania "Schwadenland", der bei der Fessen iniel Fernando Naronda legt, hatte mit dem italienischen Fluggeug in Aufmerbindung gestanden. Se melbete um 13 Uhr, das es wegen einer Motorenstärung nach Nard gurüftleben milhe. Um 18,55 Uhr wurden dann mehrere SOS-Kufe von den Luftbania-Kunstiellen auf der "Echwasbenland" und in Astal aufgenommen.

Unverziglich mutden die beiden Dornietwole "Botcas" unter der Führung von Flugtapitän Blume von Botd

der "Schwabenland" und "Samnm" unter Führung von Flugfapitän Großichopfi von Ratal gur Suche ausgegandt. Schon nach 31 Minuten Fluggett sonnte die Besatung des "Samum", der neben Afugfapitun Geofischopfi Fluggeugiührer Cau, Hugmachfünist Schmische und Fluggeugiunter Breuichoff angehörten, das brennend im Atlantit treidende Wrat auffinden.

artantit treisense gotat aufinnoch. Dbuobl außergewöhrlich schlechtes Wetter herrichte, lührte Alugtapitan Großschopf ohne Bebenken in echter Alegerkameradichaft die sehr schweitige Landung durch. Bier Minuten nach dem Ausliesen des Alugdvootes im Wasser bestand fich Etoppeni sichen an Bord des Sammin. Bedauter licherweise sonnten seine delben Begleite aus dem vollig zerkörten Fuggung nicht mehr gedorgen werden.

Der "Comum" befindet fich gur Zeit an ber Unfallftelle, um bort die aus Gernando Roronba ausgesaufene "Comodenland" ut erworten, die das Flugboot voraussicht-lich in der Racht übernehmen wird.

Sioppani hatte am 29. Dezember 1837 durch einen Fing non Cadig nach Garavellas in Brafilien einen neuen Strefenweltreford für Masserfluggeuge mit einer Leeikung non 7000 Allometer aufgestellt, Er bejand sich am Mittwach auf dem Rüdflug in die Deimat. Stoppani gablt zu den befanntelen Kerdoffliegern. Er hat für Auflen inspejant nicht weniger als 19 internationale Fingerforde errungen.

Die heutige Musgabe umfaßt 14 Seiten und bas "Unterhaltungsblatt".



les Kücheninventarwird durch Mhell und klar



Rheinstraße 47

wit Marta Eggerth
Johannes Heesters
Otto Tressler
Herbert Hübner

Schreibmaldinen

Walter Graje, Wiesbaden

Saarfarbe-Wiederherfteller Rein granes Saar mehr!



für jeden erschwinglich unser Leitsatz seit jeher.

Weinbrand-Verschnitt 1.25 Weinbrand *** 1.50 2.25 2.85 3.80 Goldbrand feiner deutsch 2.10 Bujardin-Jubiläumsweinbrand Rumverschnitt 1.70 3.20 1.20 2.10 Tafelkümmel gesüßt . . Kirsch mit Rum . . . 2.50 Cherry Brandy . . 1.60 3.00 Griech. Dessertwein darbar . . 1.50

Preise mit Glas.

Smyrna-Tafelfeigen 500 , 38

Tee-Mischung 1 30-g-811. 30, 15-g-811. 15 Tee-Mischung II 50-g-Packung 50 Tee-Mischung I . 50-g-Packung 60 Tea-Privatmischung 50-g-Packung 75 Broken-Tee 50-g-Beutel 45

Ein Sensations-Erfolg! Wir müssen verlängern!



Luis Trenker und sein großer Mitspieler Herbert Dir moser stehen im Mittelpunkt eines "demraubenden Geschichte dieser Mannerfreundschaft steligert sich im Rohmen einer fesselnden Hondlung und wie ein zortes Volktied klingt die Liebe zwischen dem Italienischen Bergführer und einem Bauernmächen durch diesen gewaltigen Film. Ab heute In den Hauptrollen Luis Trenker Herbert Dirmoser Film-Palast Wo.: 4.00, 6.15, 8.30 0.30, 0.75, 1.00, 1.25, 1.50, 2.00 Lucie Höflich Heidemarie Hatheyer jugend hat Zutritt

lebenslustige Schwiegermutter

Ralph Arthur Roberts

Menn du eine Schwiegermutter hast..

APOLLO CAPITOL

HEUTE LETZTER TAG!

in Oberbayern

Reichsfender Frantfurt.

Greitag, ben 4. Februar 1938.

12.00 Rongert, 13.00 Beit, Rachrichten, Goncebericht,

21.18 Kanzert. 22.00 Zeit. Kachtichten. 22.15 Metter-und Schneebericht. Ruchtichten. Sport. 22.20 Hus: Malbington: Worther man in America ioricht. 22.20 Zons. 24.00 Multi.



Mühlenkamp Heilkräuter!

Drogerie Mühlenkämp

Verein der Künstler und Kunstfreunde

Der Violinabend des Professors

4.00 6.15 8.30

Kulenkampff



